

Hoch hydrophobierte, mineralische Klebe- und Spachtelmasse zum Verkleben von Mineralwolle- und Polystyrol-Dämmplatten in den ALLFAtherm Dämmsystemen.



Kennwerte:	Dichte:	ca. 1,4 - 1,5 kg/l	
	w-Wert:	< 0,2	kg/m ² h0,5
	sd-Wert:	< 0,1 (3 mm Schichtdicke)	m

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen, ohne Beeinträchtigung der Produkteignung.

Farbton:	Lichtgrau
Glanzgrad:	Matt
Bindemittel:	Kalk, Zement
Verpackung:	25 kg / OWC 800 kg / Silo/Big-Bag 1000 kg
Anwendungsbereiche:	Außen und innen
Lagerhaltung:	Kühl und trocken auf Holzrosten
Reinigung der Werkzeuge:	Sofort nach Gebrauch mit Wasser
Verträglichkeit:	Nicht mit anderen Produkten mischen.
Trockenzeit:	Bei + 20° C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchte Endhärtung nach ca. 4 - 6 Tagen. Je nach Schichtstärke, bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte entsprechend länger. Topfzeit beträgt ca. 2 Std. bei + 20° C.
Mittlerer Verbrauchswert:	Verklebung: ca. 4000 g/m ² Armierung: ca. 4500 - 5000 g/m ² (ca. 1500 g/je mm Schichtstärke) Eckenschutz: ca. 1000 - 1500 g/m Je nach Auftragsverfahren und Untergrund ist der Verbrauch schwankend. Es ist daher ratsam, durch eine Musterfläche den genauen Verbrauchswert zu ermitteln.
Temperaturgrenze:	+ 5° C für alle Luft- und Untergrundverhältnisse während Verarbeitung und Trocknung.
Eigenschaften:	Wetterbeständig, hoch diffusionsfähig, ausgezeichnete Haftung, hohe Druckfestigkeit, ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften durch spezielle Füllstoffkombination. Klebemörtel kann unter Beachtung der Topfzeit in allen handelsüblichen Putzmaschinen verarbeitet werden. Das Material unterliegt einer ständigen Qualitätskontrolle und erfüllt die Güteanforderung im Wärmedämm-Verbundsystem. Geprüft in der Wärmedämmung.
Verarbeitung:	Dämmplattenverklebung: Sackinhalt (25 kg) in 5 - 6 Liter sauberem Leitungswasser klumpenfrei ansetzen. Nach 10 - 15 Minuten Quellzeit nochmals durchrühren. Den angeteigten Mörtel auf der Plattenrückseite im Randbereich wulstförmig und auf die übrige Fläche punktförmig aufbringen. Bei Verklebung der Mineralwolle-Dämmplatten muss zur Verbesserung der Anfangshaftung der Mörtel dünn vorgezogen werden. Die Dämmplatten planeben, flucht- und lotrecht im Verbund verlegen. Plattenversprünge dürfen nicht entstehen. Ggf. bei Polystyrol-Hartschaum durch Schleifen egalalisieren. Es ist darauf zu achten, dass keine Mörtelanteile in die Plattenfugen gelangen. Eine Verdübelung darf erst nach Erhärtung des Mörtels erfolgen (ca. 24 Std.). Witterungsabhängig beträgt die Verarbeitungszeit ca. 2 Stunden (Topfzeit). Bereits angesteiftes Material keinesfalls mit Wasser wieder gangbar machen.

Klebemörtel

Verarbeitungstechnische Hinweise:	Nicht unter direkter Sonneneinwirkung, starkem Wind oder auf warmen Untergründen verarbeiten.
Geeignete Untergründe:	Alle üblichen mineralischen Untergründe (Putze, Beton, Mauerwerk). Tragfähige, mineralische und organische Altanstriche.
Untergrundbedingungen:	Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, fest und tragfähig sowie frei von Ausblühungen, Algen, Moos, Pilzbefall, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Die Richtlinien der VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 sind zu beachten. Bitte vor der Verarbeitung das Sicherheitsdatenblatt lesen!
Produktcode:	ZP1
Stand:	01.15
Letzte Änderung:	14.10.2014
WGK:	1
Allgemeine Hinweise:	Staubentwicklung vermeiden! Verspritzen des gebrauchsfertigen zementhaltigen Produktes vermeiden! Berührung mit Augen und Haut vermeiden! Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen! Hautpflegemittel verwenden! Stark verunreinigte Kleidung wechseln! Nach Arbeitsende Kleidung wechseln! Vor Arbeitsbeginn und nach jeder Pause fetthaltige Hautschutzsalbe auftragen.
Entsorgungshinweis:	Nicht in Abfluss oder Mülltonne schütten! Anbruch- und Restmengen können weiter verwendet werden. Nur nicht verwertbare Reste mit Wasser mischen und aushärten lassen.

Dieses Merkblatt kann nicht alle in der Praxis möglichen Problemfälle behandeln. Deshalb kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht abgeleitet werden. Der Verarbeiter ist in jedem Fall verpflichtet, unter Berücksichtigung von Produkteignung und Untergrund die Bearbeitung fachmännisch zu beurteilen. Im Zweifelsfall ist der anwendungstechnische Beratungsdienst der ALLIGATOR FARBWERKE anzufordern.